

Puchenu, 7. Juli 2017

## Aktionskomitee Radweg Puchenu

### Aktuelles zum Radweg Linz -Puchenu

Geschätzte Mitglieder unserer Vereine,  
geschätzte Bewohner der Gartenstädte,

nach einem ereignisreichen ersten Halbjahr 2017 wollen wir in einem Rückblick das bisher zu diesem Thema Geschehene zusammenfassen:

- **Ausgangsgrundlage** ist das seit mehreren Jahren bis heute unverändert gültige Projekt der ASFINAG den bestehenden Radweg beim Bau der Westring-Donaubrücke beim km 4,4 (= 1km westlich vom Bahnschranken Urfahr) mit einer Radfahrerunterführung von der Nordseite der B127 auf eine rd. 900 m lange donauseitige Teilstrecke auf den Treppelweg zu verlegen (Neubau bis zum Bahnschranken in Urfahr als 3,5 m breiter gemischter Rad- und Gehweg).

Diese Teilstrecke liegt zur Gänze im Stadtgebiet von Linz und es liegen alle Genehmigungen vor.

Wir plädieren nach wie vor dafür, dieses Projekt zusammen mit einer Reihe von möglichen spürbaren Verbesserungen des bestehenden Radwegs (Verbreiterungen, Abgrenzungshecke u.a.) zu realisieren. Damit könnte ebenfalls eine deutliche Steigerung der Leistungsfähigkeit und Sicherheit am bestehenden Radweg von Urfahr bis Puchenu erreicht werden und der derzeitige Naturwanderweg auf dem Treppelweg bliebe erhalten.

- **05.03.2014:** Bgm. Gerald Schimböck MAS schlägt in einem ausführlichen Zeitungsinterview (Bezirksrundschau UU) die Verlegung des bestehenden Radwegs auf den Treppelweg von Urfahr bis Ottensheim vor (im Bereich der Gartenstädte entlang der Schienen).

- **29.02.2016:** Vertreter der Gemeinde Puchenu haben beim Land OÖ vorab Zustimmung signalisiert zur Radwegverlegung auf den Treppelweg anschließend an die ASFINAG-Teilstrecke bis zum Fernheizwerk und weiter in das Ortsgebiet von Puchenu.

Daraus lässt sich erkennen, dass die Gemeindevertretung sich damit einverstanden erklärte, den auf dem Treppelweg seit Jahrzehnten geschaffenen, jährlich gewarteten und mit Rastbänken ausgestatteten **Naturwanderweg** in der gesamten Länge durch einen kombinierten Asphalt- und Gehweg zu ersetzen. Der verantwortliche Wegerhalter VEREIN SCHÖNES PUCHENU wurde über diese Absicht und die folgenden Planungen überhaupt nie kontaktiert.

- **29.6.2016:** In der Gemeinderatssitzung wird von Vertretern des Landes OÖ der geplante Verlauf der Radhaupttroute von Linz bis Ottensheim präsentiert. In der Homepage der Gemeinde ist dieser Plan im Sitzungsprotokoll gespeichert und abrufbar.

- **14.12.2016:** In der Gemeinderatssitzung wird der vorgesehene Tagesordnungspunkt über einen Grundsatzbeschluss bezüglich Streckenführung und Kostenbeteiligung der Gemeinde u.a. auf Grund heftiger Proteste der anwesenden Bürger von Puchenu kurzfristig von der Tagesordnung abgesetzt.

1/3

#### Impressum:

<b>IG PUCHENAU I</b> Wolfgang Wipplinger (Obmann) Finkengang 6 - 4048 Puchenu e-mail: <a href="mailto:vorstand@igp1.org">vorstand@igp1.org</a>	<b>IGP 2</b> Peter Pindur (1.Obmann Stv.) Lupinengang 18 - 4048 Puchenu e-mail: <a href="mailto:igp2@liwest.at">igp2@liwest.at</a>	<b>Verein Schönes Puchenu</b> Anton Grottenthaler (Obmann) Schwiese 8 - 4048 Puchenu e-mail: <a href="mailto:grottenthaler@gmx.at">grottenthaler@gmx.at</a>
---	---	--

- **15.12.2016:** Die OÖNachrichten berichten auf Seite 35 unter der Überschrift „PUCHENAU: KEINE FREUDE MIT DEM RADWEG“ über negative Stimmen von Bewohnern der Gartenstadt zu diesem Plan.

- **01.02.2017:** Die Gemeinde informiert gemeinsam mit dem Land OÖ über den aktuellen Stand der Planungen „Radweg von Linz nach Puchenu“ als Teil der Radhaupttroute Linz - Ottensheim. Die Begründungen, warum der Radweg auf den Treppelweg verlegt werden soll, sind für die Anwesenden mehrheitlich nicht plausibel. Die angepriesene Variante des „Mischverkehrs“ zwischen dem Gemeindeamt und der Spar-Unterführung wurde heftig kritisiert. Den Radweg über die Unterführung beim Gemeindeamt auf den bestehenden Radweg nördlich der B127 zurückzuführen, wäre – so wurde kommuniziert – aus bautechnischen Gründen nicht möglich. Eine Aussage, die – wie sich später herausstellen sollte – so nicht stimmig war (siehe Pkt. 11.04.2017).

- **20.03.2017:** Die OÖN haben uns Gelegenheit gegeben, in einem Artikel unsere Argumente gegen das vom Land geplante Projekt darzulegen.

- **21.03.2017:** Die OÖN berichten, dass Verkehrslandesrat Steinkellner kein Verständnis für einen Protest gegen den Radweg hat.....

- **22.03.2017:** Anlässlich der Gemeinderatssitzung wird vom Gemeinderat mit einer knappen Mehrheit von 14 zu 11 Stimmen der Grundsatzbeschluss für die neue Route des Radweges gefasst. Der Abstimmung war eine sehr emotionale Debatte vorausgegangen, an der sich viele Bürger der Gemeinde beteiligten. In den OÖN vom 24.3.2017 wurde darüber berichtet.

- **06.04.2017:** Wegen der nahezu vollständigen Abholzung entlang des Treppelwegs wird bei der Umweltschutzbehörde Anzeige erstattet.

- **11.04.2017:** Die im GT 04/2017 präsentierte neue Route des Radweges soll nun – nach entsprechenden Umbaumaßnahmen – doch durch die Unterführung beim Gemeindeamt zurück auf den bestehenden Radweg nördlich der B127 führen.

- **28.06.2017:** In der Gemeinderatssitzung fällt in der Debatte zum TO Pkt. 9 (= Antrag auf Rückabwicklung des Beschlusses vom 22.3.2017) **zum ersten Mal die Andeutung von einem Gemeinderatsmitglied der Mehrheitsfraktion, dass der Radweg wohl unausweichlich durch unsere Au weitergeführt werden wird, wenn der Ausbau des Treppelwegs von Ottensheim kommend am Westende der Gartenstadt II angelangt ist.** „Kein Mensch wird erwarten, dass der Radweg dann die B127 quert und auf dem bestehenden Radweg nördlich der B127 bis zur Turmöl-Tankstelle (oder bis zur neuen Westbrücke) weiter gefahren wird“ So sinngemäß die Aussage.

Der Bürgermeister spricht von einem Schreiben des Landes OÖ, das vor etwa einer Woche eingelangt ist und das sehr vage gehalten sein soll. Wir hoffen, dass die Puchenuer Bevölkerung vom Inhalt des Schreibens informiert wird und auch darüber, wie die Gemeinde darauf reagieren wird.

In Briefen vom 25.4., 19.5. und 10.6.2017 kontaktierten wir den Bürgermeister u.a. auch dahin, dass gewährleistet wird, dass unsere Au absolut tabu sein muss und die Bevölkerung über den aktuellen Stand der Planungen laufend informiert wird. In diesen Briefen dringen wir u.a. darauf, dass – wie der Gemeindeführung vorgeschlagen - in der Präambel des kommenden Vertrags zwischen der Gemeinde und dem Land OÖ ausdrücklich festgehalten wird, dass die Au und die Gartenstädte vom künftigen Radweg nicht berührt werden.

Impressum:

<p><b>IG PUCHENAU I</b> Wolfgang Wipplinger (Obmann) Finkengang 6 - 4048 Puchenu e-mail: <a href="mailto:vorstand@igp1.org">vorstand@igp1.org</a></p>	<p><b>IGP 2</b> Peter Pindur (1.Obmann Stv.) Lupinengang 18 - 4048 Puchenu e-mail: <a href="mailto:igp2@liwest.at">igp2@liwest.at</a></p>	<p><b>Verein Schönes Puchenu</b> Anton Grotenthaler (Obmann) Schiwiese 8 - 4048 Puchenu e-mail: <a href="mailto:grotenthaler@gmx.at">grotenthaler@gmx.at</a></p>
---	---	--

Auf keine der konkreten Fragen, die sowohl in den Fragestunden vor den Gemeinderatssitzungen als auch in den Briefen an den Bürgermeister gestellt wurden, erhielten wir eine klare Antwort. Es wurde entweder geschwiegen oder auf die Planungen des Landes OÖ verwiesen, die angeblich noch nicht vollständig abgeschlossen sind.

**Die SPÖ-Ottensheim** fordert in ihrer Ausgabe 4/Juni 2017 "Bewegung Ottensheim" die vollständige Verlegung des Radweges Ottensheim - Linz auf den Treppelweg **auch innerhalb unseres Gemeindegebietes**, also auch durch die Puchenuer Au. Man schreibt von "Interessen Einzelner" und negiert unsere Bedenken völlig.

Den vollständigen Artikel können Sie unter <https://ottensheim.spooe.at/> "Bewegung Juli 2017" abrufen.

Der Artikel beweist, dass wir für unser Anliegen "keine Verlegung des Radweges auf den Treppelweg innerhalb des Gemeindegebietes von Puchenu und absoluter Schutz der Puchenuer Au" mit Nachdruck selber eintreten müssen.

Auch wenn es derzeit so aussieht als kämpften wir gegen Windmühlen, das Aktionskomitee, das sich unter dem Motto: „KEIN RADWEG SÜDLICH DER B127 DURCH DAS GEMEINDEGEBIET VON PUCHENAU“ zusammengefunden hat, ist jedenfalls entschlossen, dafür zu kämpfen, **unser Naherholungsgebiet an der Donau** für uns Puchenuer zu erhalten, für Wanderer, Jogger, Spazierengänger und spielende Kinder.

**Wenn auch Sie einen Radweg durch unsere Puchenuer Au verhindern wollen, dann unterstützen Sie uns bitte ideell in unseren Bemühungen und Aktivitäten, z.B. durch entsprechende e-mails an den Bürgermeister ([gerald.schimboeck@puchenu.at](mailto:gerald.schimboeck@puchenu.at)).**

(bitte Kopie an uns).

Mit freundlichen Grüßen

## DAS ÜBERPARTEILICHE AKTIONSKOMITEE

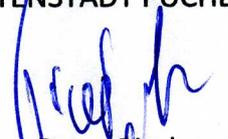
für die  
IGP1

INTERESSENGEMEINSCHAFT  
GARTENSTADT PUCHENAU 1

  
Wolfgang Wipplinger  
(Obmann)

für die  
IGP2

INTERESSENGEMEINSCHAFT  
GARTENSTADT PUCHENAU 2

  
Peter Pindur  
(1.Obmann-Stv.)

für den

VEREIN  
SCHÖNES PUCHENAU

  
Anton Grottenthaler  
(Obmann)

3/3

### Impressum:

<b>IG PUCHENAU I</b> Wolfgang Wipplinger (Obmann) Finkengang 6 - 4048 Puchenu e-mail: <a href="mailto:vorstand@igp1.org">vorstand@igp1.org</a>	<b>IGP 2</b> Peter Pindur (1.Obmann Stv.) Lupinengang 18 - 4048 Puchenu e-mail: <a href="mailto:igp2@lwest.at">igp2@lwest.at</a>	<b>Verein Schönes Puchenu</b> Anton Grottenthaler (Obmann) Schiwiese 8 - 4048 Puchenu e-mail: <a href="mailto:grottenthaler@gmx.at">grottenthaler@gmx.at</a>
---	---	---